



**Verband Deutscher
Bahnhofsbuchhändler e.V.**

Geschäftsbericht 2019



INHALT

- I. DER VERBAND UND SEINE ORGANE**
- II. MITGLIEDER**
- III. DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2019
IN BERLIN**
- IV. DIE HERBSTTAGUNG IN STUTTGART**
- V. VORSTANDS- UND BEIRATSSITZUNGEN**
- VI. BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE KOMMISSION (BWK)**
- VII. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER DEN
BAHNHOFSBUCHHANDEL**
- VIII. KRITERIEN BAHNHOFBUCHHANDEL**



I. DER VERBAND UND SEINE ORGANE

1. Der Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e.V. wurde 1905 in Leipzig gegründet.
2. Der **Vorstand** (§ 8) bestand im Jahr 2019 aus den Herren

Torsten Löffler, Stuttgart, Vorsitzender
Thomas Wiesel, Wiesbaden, stellv. Vorsitzender (bis 31.12.19)
Daniel Seidl, Düsseldorf, Schatzmeister
3. In den **Beirat** (§ 9) wurden gewählt:

Lars Bauer, Hamburg
Karl-Hans Schmitt, Heidelberg
Birte Volz, Westerland
4. Die **Mitgliederversammlung** (§ 10) findet einmal jährlich im Frühjahr statt.
1997 Bremen
1998 Magdeburg
1999 Leipzig
2000 Ulm
2001 Düsseldorf/Neuss
2002 Bonn
2003 Ulm
2004 Bremen
2005 Leipzig
2006 Düsseldorf
seit 2007 Berlin
5. **Derzeit bestehen folgende Ausschüsse** (§ 11)
 - a) **Betriebswirtschaftliche Kommission (BWK)**
Thomas Wiesel, Wiesbaden – Vorsitzender (bis 31.12.19)
Ulrich Bender, Heidelberg
Stephan Heißel, Wiesbaden
Christoph Herrnberger, Hamburg
Maik Wiebecke, Berlin
Samuel Wintergerst, Augsburg
Anja Zimmermann, Hamburg



- b) **Clearingstelle**
Dr. Adam-Claus Eckert, Stuttgart
- c) **Marketingkommission**
Ulrich Bender, Heidelberg (verantwortlich für Presse)
Stephan Brübach, Stuttgart
Oliver Hempel, Wiesbaden
Katharina Kroh, Hamburg

6. Der Verband ist in folgenden Gremien vertreten

- a) **Bundesprüfstelle**
Daniel Seidl, Düsseldorf
Axel Becker, Rosenheim
- b) **ISPC-Beirat**
Christoph Herrnberger, Hamburg
Michael Ganter, Prien/Chiemsee

II. MITGLIEDER

1. Mitgliederstand

Dem Verband gehörten am 31. Dezember 2019 15 Firmenmitglieder an.

2. Umbauten / Änderungen

2019 wurden folgende Umbauten / Änderungen der Bahnhofsbuchhandlungen vorgenommen.

Ort	Bahnhofsbuchhandlung	Verkaufsfläche vergrößert / Neueröffnung
Bad Kreuznach	Lagardère	Umbauten
Bad Saulgau	UG Dr. Eckert	Umbau/ Erneuerung Heizung
Bad Wildbad	UG Dr. Eckert	Umbau
Berchtesgaden	Ganter	Vergrößerung von 140 auf 165 qm
Berlin Bhf Friedrichstraße	UG Dr. Eckert	Umbau
Berlin Hbf E-0	Lagardère	Umbauten
Berlin Hbf E-1	Lagardère	Umbauten
Berlin S-Bhf Springpfuhl	UG Dr. Eckert	Umbau
Bernau Bhf	UG Dr. Eckert	Umbau



Besigheim	UG Dr. Eckert	Umbau Lüftung
Binz Bhf	UG Dr. Eckert	Umbau
Coburg Hbf	UG Dr. Eckert	Neubau
Darmstadt Ost Relay	Lagardère	Umbauten
Düsseldorf Flughafen	Hollmann	Neueröffnung Shop Nr. 8
Erkner, Bahnhofstraße 1	UG Dr. Eckert	Umbau
Flughafen Ffm A Schg. bei A 18	Lagardère	Umbauten
Flughafen Ffm A Impressed	Lagardère	Umbauten
Flughafen Ffm A Schengen Knick	Lagardère	Umbauten
Flughafen Ffm B Tansit Hub	Lagardère	Umbauten
Flughafen Ffm B Shopping Avenue	Lagardère	Umbauten
Frankfurt am Main Süd	Schmitt & Hahn	Modernisierung und Vergrößerung auf 400 qm
Freising	Ganter	Vergrößerung von 80 auf 95 qm
Friedberg	Lagardère	Umbauten
Grünstadt	UG Dr. Eckert	Neue LED Beleuchtung
Güstrow	UG Dr. Eckert	Umbau
Gütersloh	Valora	Konzept P&B
Hamburg Dammtor	Valora	Konzept P&B 2.0
Hamburg Flughafen	Valora	Konzept P&B Premium
Hanau	Lagardère	Umbauten
Heidelberg Hbf	Schmitt & Hahn	Umbauten
Ingolstadt	Schmitt & Hahn	Umbauten
Karlsruhe Hbf	Schmitt & Hahn	Umbauten
Köln Hbf	UG Dr. Eckert	Umbau
Leipzig Hbf	UG Dr. Eckert	Umbau Lager
Mannheim Hbf	Schmitt & Hahn	Umbauten
Minden	Lagardère	Umbauten
Mühlheim	Lagardère	Umbauten
Neumarkt	Schmitt & Hahn	Umbauten
Pforzheim	Schmitt & Hahn	Umbauten
Plattling	Schmitt & Hahn	Umbauten
Rostock Warnemünde	UG Dr. Eckert	Neues Kühlregal
Saarbrücken Hbf	UG Dr. Eckert	Umbau
Siegen	Lagardère	Umbauten
Straubing	Schmitt & Hahn	Umbauten



Stuttgart Feuerbach	UG Dr. Eckert	Neue Beleuchtung
Stuttgart Hbf. Pressecenter	Valora	Filialschließung
Stuttgart Hbf. Treffpunkt Buch	Valora	Filialschließung
Unna	Lagardère	Umbauten
Wilhelmshaven	UG Dr. Eckert	Umbau/ Modernisierung
Wolfsburg	Valora	Konzept P&B 2.0

Die voranstehende Tabelle zeigt, wie intensiv der Bahnhofsbuchhandel die Modernisierung der Standorte vorantreibt und mit hohem – auch finanziellem – Aufwand Modernisierungen und Umbaumaßnahmen durchführt.

3. Die Firmenjubiläen 2019:

30 Jahre	BB Voss Westerland
30 Jahre	Presse Aktuell Warnecke Wedel
35 Jahre	BHG Berlin
70 Jahre	BB Wintergerst Augsburg
90 Jahre	Peter Welter Stuttgart
165 Jahre	BB Schmitt Heidelberg



III. DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2019 IN BERLIN

Am 10. und 11.04.2019 fand die Jahreshauptversammlung des Verbandes Deutscher Bahnhofsbuchhändler e.V. in Berlin statt. Der Tagungsablauf wurde aufgrund der guten Erfahrungen in den Vorjahren im Wesentlichen beibehalten.

Die Mitgliederversammlung am 10.04.2019 wurde von dem stellvertretenden Vorsitzenden des Verbandes Herrn Torsten Löffler, eröffnet. Der Vorsitzende Herr Peter Obeldobel, hatte aus beruflichen Gründen das Amt des ersten Vorsitzenden des Verbandes niedergelegt, da er zu einem Arbeitsgeber außerhalb des Bahnhofsbuchhandels wechselt.

Zunächst berichtete Dr. Roggen über die Veränderung im Mitgliederbestand. Den verstorbenen früheren Mitgliedern, den Herren Günther Menig und Peter Mayer, wird gedacht und deren Tätigkeit für den Verband und die Mitglieder gewürdigt.

Als dann erstattete Herr Löffler den Bericht des Vorstandes.

Die Deutsche Bahn Station & Service AG plant den Ausbau der DB Service-Stores. Diese aktuelle Planung wird erörtert und festgehalten, dass auch die Deutsche Bahn diese Planung in die „Kriterien Bahnhofsbuchhandel“ einpasst.

Die wie im Vorjahr durchgeführte Kundenbefragung im Bahnhofsbuchhandel zeigt eine positive Tendenz und die Akzeptanz des Bahnhofsbuchhandels als direkt beliefertem Presse-einzelhandel mit umfassendem Sortiment. Der Verband hat intern die Umsätze der Mitgliedsunternehmen aus dem Jahre 2017 und 2018 abgefragt, um die Tendenzen der Umsatzentwicklung und die Zahl der Standorte zu erfassen. Ergebnisse dieser Umfrage werden den Mitgliedern vorgestellt.

Anschließend berichtete Herr Torsten Löffler dann als Vorsitzender der Betriebswirtschaftlichen Kommission über deren Tätigkeit. Die Handelsspanne im Bahnhofsbuchhandel hat sich verringert, so dass die Entwicklung der Handelsspannen von der Betriebswirtschaftlichen Kommission weiterhin genau zu beobachten ist.

Der Bahnhofsbuchhandel ist nunmehr auch an das Internetportal „MyKiosk“ angebunden, so dass über diese Suchfunktion auch der Bahnhofsbuchhandel erreichbar ist.

Anschließend berichteten Herr Hempel und Herr Brübach über die Tätigkeiten der Marketingkommission. Der neue Internetauftritt des Verbandes ist online und es wird die weitere Entwicklung der digitalen Signage vorgestellt. Im Bereich des



Sortimentsmarketings soll der einheitliche Auftritt für die jeweiligen Aktionen gefördert werden.

Herr Daniel Seidl erstattete den Bericht des Schatzmeisters. Die Finanzlage des Verbandes ist geordnet und der Vorstand wird auf Antrag des Rechnungsprüfers einstimmig entlastet.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung beschließt der Verband die Änderung der Satzung des Verbandes. Der Sitz des Verbandes wird nach Düsseldorf verlegt. Turnusgemäß erfolgt die Wahl des Vorstandes. Zum ersten Vorsitzenden wird Herr Torsten Löffler gewählt, zum stellvertretenden Vorsitzenden Herr Thomas Wiesel und als Schatzmeister wird Herr Daniel Seidl in seinem Amt bestätigt. In den Beirat werden gewählt: Herr Lars Bauer, Frau Birte Volz und Herr Hans-Karl Schmitt.

Im Anschluss an die Versammlung referiert Herr Dr. Frank Werner, Geschäftsführer Finanzen Verlag, zu dem Thema „Warum Print niemals stirbt und der Bahnhofsbuchhandel der natürliche Verbündete der Verlage ist“. Dr. Konrad erläuterte die Ergebnisse der Kundenbefragung im Bahnhofsbuchhandel für den Bereich des Buchvertriebs.

Der Mitgliederabend wurde im Jahre 2019 unterstützt von der Firma Stella und dem Finanzen Verlag.

In der öffentlichen Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 11.04.2019 begrüßte der neugewählte 1. Vorsitzende des Verbandes, Herr Torsten Löffler, die ca. 300 Teilnehmer der Tagung.

Zunächst erläuterte er die Ergebnisse der Kundenbefragung, mit der die positive Entwicklung der Kundenzufriedenheit bestätigt wurde. Die Kundenzufriedenheit steigt weiter und der Bahnhofsbuchhandel wird als das Fachgeschäft für Presse mit umfassendem Sortiment erkannt. Frau Inka Schneider, Redakteurin des NDR moderierte den öffentlichen Teil der Jahreshauptversammlung. Zunächst richtete Herr Horst Mutsch für die DB Station & Service AG ein Grußwort an die Tagungsteilnehmer. Herr David Pfeifer, leitender Redakteur der Süddeutschen Zeitung schilderte zu dem Thema „Was alles nicht in die Zeitung kommt“, wie schwierig es für die Redaktionen ist, die Informationsflut auszusortieren und zu konzentrieren. Hierbei sind vorschnelle Meldungen auch dahingehend zu überprüfen, ob sie verifizierbar sind und Vermutungen sind von Tatsachen abzugrenzen. Diese – schwierige – Aufgabe wurde von Herrn Pfeifer interessant präsentiert. Herr Peter Huth, Chefredakteur der Welt am Sonntag berichtete für das Haus Springer über die Planungen und Strukturentwicklungen der



überörtlichen Presse. Im Anschluss stellte sich Frau Julia Jäkel, CEO Grunar & Jahr, den Fragen von Frau Inka Schneider und erläuterte in diesem Gespräch die Zukunftsplanungen für ihren Verlag und auch die Absichten der vertrieblichen Zusammenarbeit mit anderen Verlagen.

Herr Prof. Dr. Gerrit Heinemann, Hochschule Niederrhein, referierte zu dem Thema „Alles Online oder was?“ informativ über die Entwicklung des Internet und die Digitalisierung.

Politische Entwicklungen und Hintergründe der politischen Arbeit schilderte Herr Wolfgang Bosbach, Mitglied des Bundestages a.D. Wie auch in den Vorjahren hatten die Tagungsteilnehmer dadurch Gelegenheit, nah und direkt, Hintergründe der politischen Arbeit zu erfahren und die Visionen der Politiker zu verstehen.

Die öffentliche Jahreshauptversammlung endete mit dem Dank an alle Teilnehmer. Anschließend wurde das Treffen der Geschäftspartner zu persönlichen Kontakten genutzt und zur Vertiefung der Themen des Pressevertriebsmarktes.

Der Gästeabend wurde in diesem Jahr von dem Verlagshaus Gruner & Jahr gesponsert und endete mit Livemusik und Cocktailbar.

Trotz sinkender Mitgliederzahl gelang es auch im Jahre 2019, den Verband und seine Mitglieder auf einer gut organisierten und erfolgreichen Veranstaltung zu präsentieren und die Bedeutung der Branche aufzuzeigen.



IV. DIE HERBSTVERSAMMLUNG IN STUTTGART

Am 21.11.2019 trafen sich in Stuttgart die Mitglieder des Verbandes zur Herbsttagung. Sie hatten am Vortrag, den 20.11.2019, Gelegenheit, die Baustelle Stuttgart 21 zu besichtigen. In einer umfangreichen Präsentation und Darstellung wurde das Bauvorhaben für den Bahnhof und die Schnellstrecke nach Ulm vorgestellt. Abends trafen sich die Mitglieder und die Vertreter der Verlage Martin Kelter und Bastei Lübbe zu einem gemeinsamen Essen und einem Gedankenaustausch.

In der internen Versammlung am 21.11.2019 hatten die Verlagsleiter Mario Melchert und Oliver Leimann Gelegenheit den Romanmarkt Kelter und Bastei zu präsentieren. Einzelheiten des Vertriebes und der Projektentwicklung erläuterten Herr Bernhard Mai von der Firma Partner Medienservices für den Bastei Lübbe Verlag und Herr Christoph Cürten für den Martin Kelter Verlag.

Herr Marco Graffitti, Geschäftsführer DPV, präsentierte die Abläufe und die Ziele für die Fusion der Vertriebe der Vertriebsgesellschaften DPV und VU. Geschäftsführer dieser neuen Gesellschaft unter dem Namen DNV sind die Herren Graffitti und Schrader.

In der internen Mitgliederversammlung erstattete Herr Löffler den Bericht für den Vorstand. Er schilderte, dass der VDZ diverse Agenturen angefragt habe für das „Presseregal der Zukunft“. Der Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e.V. hat sich an diesem Projekt beteiligt.

Herr Löffler berichtete über die Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Bahnhofsbuchhandel des VDZ und die Kundenbefragung des Bahnhofsbuchhandels sowie über die weitere Entwicklung des Projektes der DB Station & Service AG zur Einführung von Service Stores.

Herr Thomas Wiesel erstattete als stellvertretender Vorsitzender und Vorsitzender der Betriebswirtschaftlichen Kommission den Bericht über die Arbeit der BWK insbesondere zu Handelsspannenmodellen und Eingruppierungen neuer Objekte sowie gemeinsame Aktionen des Bahnhofsbuchhandels.

Herr Brübach erläuterte die Planungen für den Bereich Digital Signage und Vermarktungsaktionen.



Im Anschluss an die Sitzung stellte Herr Dr. Frank Werner für den Finanzen Verlag das neue Objekt „Courage“ vor, das sich an wirtschaftlich interessierte Frauen richtet.

Für die Herbsttagung 2020 wurde Heidelberg als Standort vorgesehen.

V. VORSTANDS- UND BEIRATSSITZUNGEN

Im Berichtsjahr fanden mehrfach Vorstandssitzungen statt, unter anderem anlässlich der Jahreshauptversammlung sowie der Herbsttagung, darüber hinaus am 03.07.19. Die aktuellen Themen und Verbandstätigkeiten wurden jeweils intensiv erörtert und zukünftige Vorhaben abgestimmt.

Der Vorstand und Dr. Roggen haben an diversen Sitzungen und Tagungen anderer Verbände teilgenommen und Gespräche mit den Gremien des Bundesverbandes Deutscher Zeitungsverleger und des Verbandes Deutscher Zeitschriftenverleger geführt sowie mit Vertretern der Deutschen Bahn Station & Service AG.

VI. BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE KOMMISSION

Im Jahre 2019 haben die Sitzungen der Betriebswirtschaftlichen Kommission (BWK) regelmäßig stattgefunden.

Neben den Hauptthemen Handelsspannenentwicklung und Remissionsquoten im Sortiment Presse wurden Gespräche mit einzelnen Verlagen geführt, insbesondere zu den Bereichen Bezugsregulierung und rechtzeitige Anlieferung.

Außerdem hat die BWK diverse Projekte angestoßen und begleitet, wie z. B. die Aufschaltung des Bahnhofsbuchhandels auf die Internetseite „myKiosk“ und die aktuelle Verband- und „Bastra“ Umfrage.



Derzeit ist die Kommission mit folgenden Aufgaben und Zuständigkeiten besetzt.

Name	Telefon	Fax	Zuständig
Thomas Wiesel (bis 31.12.19)	0611/ 97307-52		<i>Vorsitzender der BWK</i> und zuständig für alle Verlage und gemeinsame Besuche bei Verlagen in besonderen Fällen
Ulrich Bender	06221 / 845-165	06221 / 845-22165	Partner Presse, Zenit, Olympia, Klambt, IPS, SPI Global Press Services Spektrum der Wissenschaft, Saarbach, allg. Spannenüberwachung überregionale Tageszeitungen
Stephan Heißel	0611 / 97307-0	0611 / 97307-47	VKG, VU
Christoph Herrnberger	040 / 280156-24	040 / 280156-76	Axel Springer, Spiegel, Stella, MZV/Burda, Klasing, Neue Medien
Maik Wiebecke	030 / 25457-525	030 / 25457-561	DPV, Ehapa, PSG Premium Sales Germany
Samuel Wintergerst	0821 / 419230	0821 / 413479	BPV, Kelter
Anja Zimmermann	040 / 280156-84	040 / 280156-31	Taschenbuch- und Buchverlage

VII. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER DEN BAHNHOFSBUCHHANDEL

Der Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V. wurde 1905 in Leipzig gegründet. Er repräsentiert mit 15 Firmenmitgliedern den direktbeliefernten Bahnhofsbuchhandel in Deutschland.

2019 wurde in den ca. 490 Verkaufsstellen des Bahnhof- und Flughafenbuchhandels an 320 Standorten mit dem Verkauf von Zeitungen, Zeitschriften und Büchern ein Umsatz von ca. 280 Mio. Euro erzielt. Die Umsätze im Pressebereich sind mit ca. 3 % weiterhin leicht rückläufig, der Umsatz im Buchbereich hat sich um ca. 2 % gesteigert, so dass Umsatzverluste im Pressebereich teilweise kompensiert werden konnten.



Die Nebensortimente, somit die Bereiche Tabak, Convenience und Trendartikel zeigen eine positive Entwicklung, gleichen die Umsatz- und Ertragsverluste im Hauptsortiment jedoch nicht vollständig aus.

Die Entwicklung für das Jahr 2020 zeigte sich zunächst positiv, ist jedoch seit Beginn der Corona-Krise für das Jahr 2020 nicht mehr einschätzbar.

In der Branche sind ca. 3.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Die deutschen Bahnhofsbuchhändler sind mit ca. 9 % am Einzelverkauf für Presseerzeugnisse beteiligt, dabei wird jede neunte Zeitschrift über den Bahnhofsbuchhandel verkauft. Angesichts von bundesweit über 110.000 Presseeinzelhändlern leistet damit der Bahnhofsbuchhandel einen entscheidenden Beitrag zur Verbreitung von Printmedien in Deutschland und damit zur Pluralität der Meinungsbildung. Neben dem Verkauf deutschsprachiger Zeitungen und Zeitschriften spielt der Bahnhofsbuchhandel auch beim Verkauf ausländischer Medien eine bedeutende Rolle. Die Bahnhofsbuchhändler erbringen für die Deutsche Bahn hohe Pachteinnahmen in dem jeweiligen Bahnhof. Die Branche insgesamt leistet einen wesentlichen Beitrag zu den Pachteinnahmen der DB Station & Service AG, ermöglicht somit auch die Modernisierung der Bahnhöfe.

VIII. KRITERIEN BAHNHOFSSBUCHHANDEL

Vorbemerkungen

Verkaufsstellen auf Personenbahnhöfen des Eisenbahnverkehrs können von den Verlagen zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen beliefert werden, soweit diese Verkaufsstellen den Bedürfnissen des Reiseverkehrs zu dienen bestimmt sind.

Personenbahnhöfe des Eisenbahnverkehrs sind dabei solche, die dem Fernverkehr oder dem überörtlichen Schienenverkehr dienen.

Die Belieferung zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen setzt darüber hinaus die Erfüllung der nachstehenden Anforderungen voraus:



1. Betriebszeiten

Eine Bahnhofsbuchhandlung muss an sämtlichen Tagen des Jahres geöffnet sein. Betriebsferien und Schließungen an Feiertagen sind ausgeschlossen.

Die Öffnungszeiten werden von dem Vermieter festgesetzt und betragen in der Regel mindestens 100 Stunden pro Woche, jedoch nicht weniger als 90 Stunden pro Woche, wenn dies der relevanten Zuglage entspricht.

2. Sortiment

Eine Bahnhofsbuchhandlung muss sich in ihrem äußeren Erscheinungsbild eindeutig als Verkaufsstelle mit Schwerpunkt Presseerzeugnisse darstellen. Die Angebotsfläche für das Presse- und Buch-Sortiment muss mindestens 70% der gesamten Fläche betragen. Die Bahnhofsbuchhandlung stellt sicher, dass der Charakter einer Fachverkaufsstelle für Presseerzeugnisse durch das ergänzende Beisortiment nicht beeinträchtigt wird.

Grundsätzlich ist eine Bahnhofsbuchhandlung dazu verpflichtet, jedem neuen Presseerzeugnis den Zugang zum Markt zu öffnen. Im Angebot ist ein verkäufliches ZZ-Vollsortiment - mindestens jedoch 1.000 sichtbar im Angebot befindliche Titel - zu führen.

3. Umsatz

Die Bahnhofsbuchhandlung erzielt wesentliche Teile am Gesamt-Umsatz aus dem Verkauf von Presseerzeugnissen.

4. Ladeneinrichtung

Die Bahnhofsbuchhandlung gewährleistet eine zeitgemäße, verkaufsgerechte Ladeneinrichtung, um die Präsentation des ZZ-Sortiments über den Angebotszeitraum sicherzustellen.

5. Datentransfer

Die Bahnhofsbuchhandlung nimmt an den anerkannten Verfahren KR und ISPC in der jeweils für den Bahnhofsbuchhandel gültigen Fassung teil.

6. Verfahrensvorschriften

Der Betreiber der Bahnhofsbuchhandlung, der in der Regel das Alleinvertriebsrecht für Presse auf dem jeweiligen Betriebsgelände erhält, hat den Nachweis über die Erfüllung aller Kriterien zu erbringen. Bei mehreren Verkaufsstellen des Pächters auf diesem Betriebsgelände ist die Erfüllung der Kriterien von mindestens einer Verkaufsstelle erforderlich.

Wird der Nachweis über die Erfüllung der Kriterien nicht erbracht, kann die Direktbelieferung frühestens 12 Monate nach Feststellung enden.



Erläuterungen zu den Kriterien Bahnhofsbuchhandel

- a.) Wenn die Kriterien zu Ziffern 1 bis 5 insgesamt erfüllt sind, können Verkaufsstellen von Verlagen auch dann zu Bahnhofsbuch-handelskonditionen beliefert werden, wenn diese Verkaufsstellen auf Flughäfen liegen.
- b.) Voraussetzung für die Direktbelieferung ist nicht, dass die Bahnhöfe von der Deutschen Bahn AG betrieben werden, erforderlich ist der Betrieb des Schienenverkehrs mit regionaler oder überregionaler Bedeutung.
- c.) Bahnhofsbuchhändler, die Verkaufsstellen in Einkaufszentren oder shopping-malls auf Bahnhöfen betreiben, können zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen beliefert werden, wenn die Lage der Verkaufsstelle im Einkaufscenter auf die Versorgung der Reisenden ausgerichtet ist und die Kriterien 1-6 erfüllt sind.

Die Kriterien, die die Direktbelieferung des Bahnhofsbuchhandels und des Flughafenbuchhandels sichern, werden regelmäßig von den Verbänden überprüft und der Branchenentwicklung angepasst. Auch die kartellrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes hat die Branchenüblichkeit und Angemessenheit der Direktbelieferung des Bahnhofsbuchhandels bestätigt. Dem Bundeskartellamt wurden die Kriterien vorgelegt und von diesem als branchenüblich akzeptiert.

Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e.V.
gez. Torsten Löffler
Düsseldorf im April 2020